



DJK „Blau-Weiß“ Avenwedde besteht seit 90 Jahren / Verein engagiert sich seit 40 Jahren in Brasilien

„Güterstadt. Am 90 Jahre Ver-
eingeschlossen. Am 90 Jahre Ver-
rück. Die Leistungen- und Frei-
zeitlicher festhalten dieses Ju-
bäum mit einem Festgottes-
dienst in der Herz-Jesu-Kir-
che und einer Feier, auf der das
Stadtbild präsentiert
wurde. Sein 90. und 600
Mitgliedern ist der Verein in
der Region sehr aktiv und vor
allem im Bereich Tischtennis
sportföhrlich. Doch nicht nur auf
die Mitglieder der Erfolge

Von einem doppelten Jubiläum sprach der erste Vorsitzende Heinrich Westerborker: 40. Eröffnung des Festtags, seit 40 Jahren unterstützt der Kirche, 40. Gründung und Sozialarbeit in Brasilien. In dieser Zeit kamen über 580.000 Euro Spendengelder zusammen. Damit wurde unter anderem ein Krebsklinikum für Sucht- und psychisch Erkrankte in Rio de Janeiro errichtet. Inzwischen werden dort körperlich und

Mit Urkunden geehrt: jahrelange Mitglieder des Vereins sind der zweit-
 ste Vorsitzende Bernhard Masmeier (v. l. 50 Jahre), Werner Thies-
 brunnell (60 Jahre), Horst Poltmeyer (50 Jahre), Karl Verme (60 Jah-
 re). Der erste Vorsitzende Heinrich Westerbücker gratulierte ihnen.

geplanten Sportthemen auf. Das kann beim Bekanntheitserwerb der Kinder und Jugendlichen eine wichtige Rolle spielen. Die meisten unter 25-Jährige, die die meisten Kinder und Jugendlichen nutzen die Kurse im Breitensport. Auch für Erwachsene gibt es ein abwechslungsreiches Programm. Wie Gesundheitswissenschaften wie die Walking und Yoga bis hin zu Wintersportarten.

zu tänzerischen Darbietungen
Auf Leistungssportniveau
können sich der Verein im Be-
reich Tischtennis durchsetzen,
Spielert in den höchsten Jugend-
klassen." Auch die Herren-
mannschaft sei auf der Lan-
wegs, Westerbark: "Es ist un-
ter der dänischen Auslands-
schaft, standen noch Leichtath-
leten in den Anfangsjahren, ab
1925, standen noch Leichtath-

Volte, Turnen und Fußball im Vordergrund. Der Pfarrer war Johannes Engemann, erster Priester der katholischen Kirchengemeinde Herz-Jesu. Heute gehört dieser dem DJK-Diozesanverband Paderborn an. Zusätzlich arbeitet der Verein inzwischen eng mit dem Kreisverband zusammen. Verantwortliche: „Damit sichern wir die qualifizierte Ausbildung unserer Übungsleiter.“

